

Paderborn, im August 2021

Liebe Eltern,

zum Schuljahresbeginn 2021/22 begrüßen wir Sie herzlich und hoffen, dass Sie und Ihre Kinder nach schönen und unbeschwerten Sommerferien das neue Schuljahr gut erholt beginnen können. Uns allen, Schülerinnen, Schülern, Eltern, Lehrerinnen und Lehrern sowie dem nicht-lehrenden Personal, wünschen wir gutes Gelingen!

Aktuelle Informationen zum „angepassten Schulbetrieb unter Corona-Bedingungen“

In den letzten zwei Schuljahren prägten die Begriffe „Lockdown“, „Schulschließung“, „Lernen auf Distanz“, „Präsenzunterricht“ und „Coronabetreuungsverordnung“ unser schulisches Leben maßgeblich. Das Goerdeler-Gymnasium ist nach diesen Erfahrungen für das kommende Schuljahr jedoch personell und organisatorisch gut aufgestellt und sichert unter Einhaltung der geltenden Vorgaben vollumfänglich den Unterricht gemäß Stundentafel.

Ausgehend von den aktuellen Informationen und Vorgaben des Ministeriums, die Sie weiterhin auf dieser Seite finden (<https://www.schulministerium.nrw.de>) - bedeutet dies für unseren Schul- und Unterrichtsalltag, dass einige wichtige Regeln zum Schutz der Gesundheit aller beachtet werden müssen, diese sind Ihnen weitgehend aus dem letzten Schuljahr bekannt.

Wir haben die wichtigsten **derzeit gültigen Informationen/Regelungen** für den Schulalltag dennoch hier für Sie hier zusammengefasst:

Der Schulbesuch ist nur Schülerinnen und Schülern gestattet, die **ohne Symptome** sind! Bitte informieren Sie unbedingt die Schule, falls Ihr Kind der Covid-19-Erkrankung ähnelnde Symptome, z.B. aus Gründen einer ansteckungsfreien Allergie, aufweist. Die Schule kann u.U. auch eine ärztliche Bescheinigung verlangen. Sollten Lehrkräfte während des laufenden Schultages aufkommende Symptome erkennen, wird die Schule Sie benachrichtigen. In einem solchen Fall sind Sie verpflichtet Ihr Kind unverzüglich abzuholen. Bitte stellen Sie deshalb sicher, dass die Schule jederzeit einen Erziehungsberechtigten/eine Erziehungsberechtigte erreichen kann. Die Schüler:innen, Lehrkräfte und das nicht-pädagogische Personal werden wie im Vorjahr **zweimal pro Woche getestet**. Ausnahmen bestehen für vollständig geimpfte oder genesene Personen (bitte einen Nachweis vorlegen!).

Im Gebäude und im Unterricht ist das Tragen einer **Mund-Nase-Bedeckung verpflichtend!** Sie als Eltern bzw. die Schülerinnen und Schüler sind dafür verantwortlich, Mund-Nase-Bedeckungen zu beschaffen, die Schule hält bei Vergessen der Maske für Ihr Kind keine Masken vor. Wir halten es nach wie vor für sinnvoll und notwendig, dass die Schülerinnen und Schüler auch zusätzlich eine Ersatzmaske (falls eine Maske durchfeuchtet ist oder kaputtgeht) mitbringt. Sollte Ihr Kind aus medizinischen Gründen keine Maske tragen dürfen, muss dieses der Schule gegenüber mit einem ärztlichen Attest belegt werden. Bei einem Regelverstoß (Vergessen der MNB) muss zum Infektionsschutz für alle Beteiligten die Schülerin / der Schüler vom Unterricht ausgeschlossen werden und von den Eltern abgeholt werden.

Die **Rückverfolgbarkeit** aller Kontakte ist eine Vorgabe des Schulministeriums. In Klassen, Kursen und Lerngruppen gilt eine feste Sitzordnung, die die Schülerinnen und Schüler einhalten müssen. Die gültigen Sitzpläne müssen jeweils 4 Wochen aufbewahrt werden, um ggfs. nachverfolgen zu können, welche Personen miteinander Kontakt hatten. Über Ausnahmen im Unterricht entscheidet die jeweilige Lehrkraft.

Der **Sportunterricht** findet gemäß den Vorgaben des Kerncurriculums Sport statt. **Im Freien** muss dabei keine Maske getragen werden. Bitte sorgen Sie dafür, dass Ihr Kind bei kühlerem und etwas feuchterem Wetter angemessene Sportkleidung mitbringt. Im **Musikunterricht** gelten besondere Regelungen, die von der lokalen Infektionslage abhängen. Sie erhalten weitere Informationen über die Musiklehrkräfte.

Präsenzunterricht und Distanzunterricht sind wie im vergangenen Schuljahr gleichwertig. Das bedeutet, dass sich die Leistungsbewertung (Benotung) auch auf die im Distanzunterricht vermittelten Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten der Schülerinnen und Schüler erstreckt! Die Fachschaften haben deshalb ihre Leistungskonzepte um Regelungen für den Distanzunterricht ergänzt. Über das Lernen auf Distanz informiert Sie der „**Leitfaden zum Distanzlernen**“ im Downloadbereich unserer Homepage.

Distanzunterricht ist aber natürlich nur dann möglich, wenn die technischen Voraussetzungen vorliegen. Die Schule hat deshalb im vergangenen Schuljahr im Rahmen der Paderborner Lernstatt MS Teams als Lernplattform für diesen Einsatzzweck etabliert. Der Schulträger kann den Schülerinnen und Schülern im Bedarfsfall zudem in begrenzter Anzahl mobile Endgeräte leihweise zur Verfügung stellen. Bedarf besteht dann, wenn in der häuslichen Situation nicht auf vorhandene technische Geräte zurückgegriffen werden kann. Bitte melden Sie sich im Bedarfsfall zügig bei den Klassenleitungen, Jahrgangsstufenleitungen, dem Sekretariat oder der Schulleitung.

Die **Mensa** ist ab Montag, 23.08.2021, unter Berücksichtigung einiger Vorgaben der Coronabetreuungsverordnung, wieder geöffnet. Die Essenseinnahme erfolgt nach Jahrgängen getrennt. Es werden in der Mensa keine Karaffen mit Wasser angeboten. Bitte geben Sie Ihrem Kind ein Getränk in einer Trinkflasche mit. Auch in der Mensa ist grundsätzlich das Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung verpflichtend. Diese darf nur am Tisch abgenommen werden. Das Schulverwaltungsamt hat alle Mensachipbesitzer in einem separaten Schreiben informiert. Unsere neuen Schülerinnen und Schüler werden in der Schule von den Lehrkräften über alle Regelungen und Vorgaben informiert werden. Unsere **Cafeteria** wird bis auf Weiteres geschlossen bleiben, ggf. wird es im September einen „Probemonat“ geben.

Die **Übermittagsbetreuung** darf direkt mit Schulbeginn starten. Auch hier gilt im Gebäude das Tragen einer MNB und die tägliche Dokumentation der teilnehmenden Schülerinnen und Schüler.

Schulische Gremien (Pflegschaften, Schulkonferenz) sind wichtig für die partizipative schulische Arbeit (s.u.) und dürfen und sollen unter Einhaltung der gängigen Hygienemaßnahmen (z.B. Tragen einer MNB, ggf. Vorlage eines aktuellen Coronatests) stattfinden. Informationen erhalten Sie mit der in Kürze folgenden Einladung.

Alle für Schule und Unterricht relevanten Hinweise, Informationen und Regeln werden den Schülerinnen und Schülern von den Klassen- und Jahrgangsstufenleitungen zu Unterrichtsbeginn eingehend erläutert!

Wir werden uns immer wieder flexibel auf die Situation im Kreis Paderborn einstellen und im Schulalltag darauf reagieren müssen. Bitte informieren Sie sich weiterhin regelmäßig über die oben angegebene Seite des Schulministeriums und insbesondere über unsere Homepage und das Abrufen Ihres Mailpostfachs. Wir bitten zum Schutz der Gesundheit aller darum, die Regelungen und Vorgaben zu beachten. Bei Fragen scheuen Sie sich nicht, sich vertrauensvoll an die Lehrkräfte oder die Schulleitung zu wenden.

Neben diesen pandemiebedingten Ausführungen möchten wir Sie mit diesem Brief auch über **weitere schulinterne Neuerungen** informieren – vor dem Ausblick auf das neue beginnen wir jedoch mit einem Rückblick auf das zurückliegende Jahr. Dieser weitet den Blick über die Coronazeit hinaus auf das gesamte Schulleben.

Rückblick auf das vergangene Schuljahr 2020/21

● Verabschiedung der Schulleiterin

Nach 38 Jahren im Schuldienst und 12 Jahren als Schulleiterin unseres Gymnasiums, wurde Helga Lazar im Rahmen einer Feierstunde vor den Sommerferien in den Ruhestand verabschiedet. Schüler- und Elternvertreter sowie das Kollegium und Weggefährten blickten in Dank und Anerkennung zurück und ließen viele gute Wünsche mit bunten Ballons in den Himmel steigen. (Ein ausführlicher Bericht samt Bildern findet sich auf der Homepage).



Für den neuen Lebensabschnitt wünschen wir Frau Lazar vor allem Gesundheit, eine erfüllte Zeit und Muße für die Dinge, die in den letzten Jahren vielleicht zu kurz gekommen sind.

● Auszeichnungen



Unsere Schule wurde im Herbst 2020 (als eine von 49 der 5500 Schulen in NRW) nach erfolgreicher Bewerbung als „**Digitale Schule**“ ausgezeichnet. „Die Corona-Krise hat im deutschen Bildungssystem für viel Sorge, aber auch für viel Bewegung gesorgt. Nach dem Motto „Turning Disaster into Triumph“ haben die MINT-freundlichen Schulen ebenso wie die Digitalen Schulen – seit Jahren durch klare Arbeit vorbereitet – gezeigt, wie gute digitale Schule geht!“

Über diese Würdigung des Vorsitzenden Thomas Sattelberger vom Verein „MINT – Zukunft schaffen“ konnte sich unsere Schule bei der coronabedingt virtuell vorgenommen Ehrungsfeier für die „Digitalen Schulen“ freuen.

Zum vierten Mal konnten sich Schulen im vergangenen Jahr für das Abzeichen der **Medienscouts NRW** bewerben und zum vierten Mal in Folge wurde unser Gymnasium zertifiziert. „Wir sind sichtlich beeindruckt von den vielfältigen Angeboten und dem Engagement, mit dem Ihre Medienscouts und Beratungslehrkräfte die praktische Arbeit an der eigenen Schule umsetzen,“ hieß es im Glückwunschschreiben der Landesanstalt für Medien NRW.

● Kooperationen

Nachdem die Almeschule Wewer und das Goerdeler-Gymnasium bereits 3 Jahre erfolgreich gemeinsam in einem Netzwerk im Rahmen des Projektes „**Zukunftsschulen NRW**“ gearbeitet haben, bereichert nun der Grundschulverbund Riemeke-Theodor unser Team. In einem Kooperationsvertrag wurde die Zusammenarbeit im Herbst 2020 offiziell vereinbart. Die drei Paderborner Schulen haben sich als Schwerpunkt ihrer Arbeit die Weiterentwicklung von Lernbiografien, insbesondere die Gestaltung des Übergangs von der Grundschule zum Gymnasium, gesetzt.

Außerunterrichtliche Aktivitäten - Wettbewerbserfolge - Veranstaltungen

In Projekten und Wettbewerben sind Kreativität und eigenverantwortliches Handeln in besonderer Weise gefordert. Als Angebote der individuellen Förderung und wertvolle Ergänzung des schulischen Unterrichts haben auch im vergangenen Schuljahr wieder zahlreiche unserer Schülerinnen und Schüler mit guten Ergebnissen und tollen Erfolgen an Wettbewerben sowie außerunterrichtlichen Aktivitäten teilgenommen.

Leider konnten wir pandemiebedingt all diese Erfolge nicht wie sonst am letzten Schultag bei den Schülerehrungen in Anwesenheit der gesamten Schulgemeinde feiern und würdigen. Über zahlreiche Ereignisse konnten und können Sie sich jedoch auf unserer Homepage informieren. Einige Leistungen möchten wir auch hier in Erinnerung rufen:

- Zum 17. Mal lobte der Zonta Club Paderborn in diesem Jahr den **„Young Women in Public Affairs Award“** (YWPA Award) aus – und zeichnete unsere Schülerin Medina Mesanovic (Q2) für ihr besonderes ehrenamtliches Engagement im schulischen und privaten Umfeld mit dem zweiten Preis aus.



- Beim Wettbewerb **„PiA – Physik im Advent 2020“** hat Mats Rennerich (7c) als einer der besten Teilnehmer alle 24 Experimente und die damit verbundenen Fragestellungen richtig beantwortet. Dafür wurde er von der Universität Göttingen mit einer Urkunde und einem Sachpreis ausgezeichnet.

- Viele mathematisch interessierte Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 5 bis Q2 stellten sich erfolgreich verschiedenen Wettbewerben. Beim schulinternen Wettbewerb **„Problem des Monats“** war Alicia Botan (8a) die erfolgreichste Teilnehmerin. Bei der 59. **„Mathe-Olympiade“** auf Regionalebene erzielte Alicia ebenfalls ein hervorragendes Ergebnis. Ebenfalls gute Ergebnisse erreichten Vito Konradi, Leni Becker und Lucia Hartman.
- Für ihre herausragenden Leistungen in den MINT-Fächern wurden neun Schülerinnen und Schüler aus den Klassen 8 und 9 mit dem Paderborner **„Förderpreis der Wirtschaft“** ausgezeichnet.
- Beim 51. Internationalen Kunst-Jugendwettbewerb **„jugend creativ“** der Volksbanken und Raiffeisenbanken wurde Hilal Temel (Q1) für ihr Werk mit einem 1. Platz in den Klassen 10-13 ausgezeichnet, Julia Luu (9a) bekam einen zweiten Platz, Sven Günter (5b) einen dritten und Nele Bonorden (9a) einen vierten Platz in ihrer jeweiligen Altersstufe.



- Auch im vergangenen Schuljahr haben Schülerinnen und Schüler unseres Gymnasiums an verschiedenen Sprachprüfungen erfolgreich teilgenommen. Das **Cambridge-Zertifikat** für die Sekundarstufe II erreichten etwa insgesamt 5 Schülerinnen mit beachtlichen Leistungen: Carmen Hanewinkel, Melis Erva Sengül, Leonie Schaffeld, Carolin Zimmermann und Medina Mesanovic.

- Zum vierten Mal beteiligte sich das Goerdeler-Gymnasium an den Mitmach- und Aktionstagen im Kreis Paderborn „**Sprachschätze der Welt**“ zum Europäischen Tag der Sprachen. Unter Leitung der Schauspielerin und Regisseurin Ann-Britta Dohle haben die drei neuen fünften Klassen unserer Schule das Thema „**Mehrsprachigkeit**“ an jeweils einem Schultvormittag erarbeitet. In Kooperation mit dem Bildungs- und Integrationszentrum wurde das gewinnbringende Theaterprojekt ermöglicht.



- Gerade weil viele **Schulfahrten** und Exkursionen pandemiebedingt nicht stattfinden konnten, freuen wir uns über zwei Fahrten, die zu Beginn des Schuljahres unter Einhaltung der Hygienevorschriften sehr erfolgreich realisiert wurden: Der Sport-LK verbrachte segelnd eine Woche an der Ostsee und die Jahrgangsstufe 6 erlebte in Cuxhaven abwechslungsreiche Tage an der Nordsee.



Allen Beteiligten, ob sie nun einen Preis erhielten oder an Veranstaltungen, Projekten, Fahrten und außerunterrichtlichen Aktivitäten mit Einsatzbereitschaft und großer Freude teilnahmen, möchten wir an dieser Stelle nochmals unsere Anerkennung aussprechen. Auch an die Kolleginnen und Kollegen, die die Schülerinnen und Schüler angeleitet, unterstützt und betreut haben, geht ein ganz herzliches Dankeschön für ihren Einsatz!

Ausblick auf das kommende Schuljahr 2021/22

● Personelle Veränderungen im Kollegium

Bei unseren jungen Kolleg:innen in der Ausbildung gibt es wie immer personelle Veränderungen: die Referendare Herr Keles (Deutsch, Politik/Sozialwissenschaft) und Herr Krug (Chemie und Sport) werden ihre Ausbildung in Kürze beenden und im November werden wir wieder einige neue Referendar:innen begrüßen. Wir wünschen allen Junglehrer:innen eine erfolgreiche Tätigkeit und freuen uns auf eine konstruktive Zusammenarbeit.

● Schul- und Unterrichtsentwicklung

- Zum neuen Schuljahr 2021/2022 werden die Jahrgänge 5 bis 8 nach den neuen Lehrplänen für G9 (d.h. 6 Schuljahre in der Sekundarstufe I) und alle weiteren Jahrgänge zunächst noch nach den Plänen von G8 unterrichtet. Für die Jahrgänge 5 bis 7 geht der reguläre Unterricht bis zur 6. Stunde, ab der Jahrgangsstufe 8 wird dann auch Nachmittagsunterricht stattfinden. Darüber hinaus können nachmittags auch Förderangebote den Kernunterricht ergänzen (s.u.).
- Die Schwerpunkte unserer Schulentwicklung liegen demnach in diesem Schuljahr für die Jahrgänge 9 bis 10 auf der Überarbeitung und Anpassung der Lehrpläne und des Förderkonzepts an die neuen Gegebenheiten von G9.
- Unter Ägide unserer Oberstufenkoordinatorin, Frau Ziemer, wurde im letzten Schuljahr das Projekt des „iPad-Jahrgangs“ vorangetrieben und kann in diesem Schuljahr in der EF realisiert werden. Dieses Projekt wurde mit großem Arbeitseinsatz vieler Kolleg:inn:en intensiv vorbereitet: Fachschaften, Projektgruppen und einzelne Kolleg:innen haben über das letzte Schuljahr hinweg zahlreiche Unterrichtsideen für die

EF entwickelt und ausgearbeitet. Das „**iPad-Konzept**“ fasst die Ergebnisse dieser Arbeit zusammen: Es stellt das Projekt vor, beschreibt die Grundlagen, Ziele und vielfältigen Strategien und Maßnahmen. Ferner ist eine Selbstverpflichtungserklärung der EF- Schüler:innen („**iPad-Knigge**“) erstellt worden, die regelt, wie an der Schule mit den schülereigenen Geräten zu verfahren ist, im Zuge dessen ist auch unsere **Hausordnung** angepasst worden. **Methodenschulungen** bereiten die EF-Schüler:innen und die Kolleg:inn:en auf den Einsatz der Geräte im Unterricht vor. Das Projekt des „iPad-Jahrgangs“ wird sorgfältig evaluiert werden und die Ergebnisse werden in die Vorbereitungen für die kommenden iPad-Jahrgänge einfließen. Wir freuen uns auf das neue Projekt an unserem als „Digitale Schule 2020“ ausgezeichnetem Goerdeler-Gymnasium!

- Ein neuer Entwicklungsschwerpunkt, der der Lehrerschaft ganz besonders am Herzen liegt und der uns sicherlich noch eine lange Zeit begleiten wird, ist die „**Sicherung von Lernbiografien vor dem Hintergrund der Pandemie**“ – siehe auch das Landesprogramm „Ankommen und Aufholen nach Corona“. Wir setzen uns dafür ein, dass jede Schülerin und jeder Schüler bei Bedarf angemessene Förderung in verschiedenen Entwicklungsbereichen (fachlich, selbstorganisatorisch, sozial, gesundheitlich) erhält und pandemiebedingte Defizite nachhaltig aufgearbeitet werden können! Deshalb soll vor den Herbstferien ein Schwerpunkt auf dem sozialen Miteinander/Teambuilding sowie auf der sorgfältigen Diagnose von Lernständen liegen. Ab September stehen dann für ausgewählte Schüler:innen in der Sekundarstufe Förderangebote am Nachmittag zur Verfügung.
- Die Steuergruppe arbeitet daran, dass das „**Soziales Lernen**“ auch unter G9-Bedingungen in den kommenden Jahren bei uns am Goerdeler-Gymnasium weitergeführt und ggf. durch andere Bausteine erweitert werden kann. Hierbei kann die Mitwirkung von Schüler:innen und Eltern sehr gewinnbringend sein, wir freuen uns auf Ihre Ideen.
- Auch im kommenden Schuljahr werden viele Kollegen und Kolleginnen im regulären Unterricht sowie über ihren Unterricht hinaus den Schülern und Schülerinnen interessante und vielfältige Angebote machen. Hier sind u.a. zu nennen:
 - o unterschiedliche Wettbewerbe
 - o zahlreiche AG-Angebote
 - o Angebot von „Schüler helfen Schülern“
 - o Angebote durch Kooperation mit außerschulischen Partnern
 - o Angebote für besonders begabte Schülerinnen und Schüler
 - o Angebote im Rahmen der Übermittagsbetreuung
 - o Ergänzungsstunden zur individuellen Förderung in den Bereichen Sprache (Deutsch, Fremdsprachen), Mathematik und Naturwissenschaften
 - o Hausaufgabenbetreuung
- Unsere **Arbeitsgemeinschaften** können nach den derzeitigen Vorgaben klassen- und jahrgangsstufenübergreifend angeboten werden. Sie beginnen **frühestens ab Anfang September**.

● Mittagspause / Mensa / Cafeteria

Unsere Mensa steht allen Schülerinnen und Schülern der Sekundarstufe I und II, ob mit oder ohne Nachmittagsunterricht, zur Einnahme eines bestellten Essens täglich von 13.05 bis 14.00 Uhr zur Verfügung. Bitte beachten Sie, dass zurzeit für die Mensanutzung ein eigenes Hygienekonzept gilt. Die Schülerinnen und Schüler werden an nach Jahrgängen getrennten Tischen die Mensa benutzen. Getränke müssen bis auf Weiteres selbst mitgebracht werden. Für Schülerinnen und Schülern kann ab Klasse 7 auf Antrag der Eltern eine Ausnahmegenehmigung erteilt werden kann, wenn sie in der Nähe der Schule wohnen und in der Mittagspause das Essen zu



Hause einnehmen möchten. Die von der Schulleitung erteilte Genehmigung muss ggfs. beim Verlassen des Schulgeländes auf Aufforderung vorgezeigt werden.

Wer keine warme Mahlzeit einnehmen möchte, kann auch gerne sein eigenes Pausenbrot verzehren. Wir hoffen zudem auf die probeweise Öffnung der Cafeteria im September.

Auch in diesem Schuljahr wird in der Übermittagsbetreuung Frau Vieler mit einem neuen Team studentischer Mitarbeiter unsere Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I montags bis donnerstags von 13:05 bis 15:30 pädagogisch betreuen. Am Freitag können wir Ihnen den Service der kostenlosen Übermittagsbetreuung bis 15:00 Uhr zu Verfügung stellen. Formulare für die Anmeldung zur Übermittagsbetreuung gibt es auf unserer Homepage oder im Raum der Übermittagsbetreuung A0.27. Von 14:00 bis 15:00 Uhr findet täglich im Rahmen der Übermittagsbetreuung die ebenfalls kostenlose Hausaufgabenbetreuung statt. Bei der Auswahl der Betreuungszeiten sind Sie weiterhin völlig flexibel und können diese bei Bedarf täglich ändern. Bitte denken Sie daran, dem Betreuungsteam stets kurz schriftlich mitzuteilen, wenn sich die von Ihnen gewünschten Betreuungszeiten – und sei es auch nur einmalig – ändern, denn nur so kann unser Team seiner Aufsichtspflicht auch wirklich nachkommen. Für die Mitteilungen können Sie gerne den Schulplaner nutzen (S. 115). Als schulische Ansprechpartnerin steht Ihnen Frau Dr. Schäfers gern für Nachfragen zur Verfügung.

● Mitwirkung

Für die partizipative Gestaltung des Schullebens ist es wichtig, dass die Gremien (Pflegschaft, Fachkonferenz, Schulkonferenz) tagen und arbeiten können. Deshalb wird dies auch unter Beachtung der gängigen Hygieneregeln und der jeweils gültigen Coronabetreuungsverordnung möglich sein.

Eltern und Schülerschaft werden in den Schulpflegschaften und in der Schulkonferenz über Neuerungen informiert und in Entscheidungsprozesse der Schule einbezogen. In verschiedenen Arbeitskreisen, u.a. zum Thema „digitale Medien“, gestaltete sich die Zusammenarbeit mit den Eltern sowie den Schülerinnen und Schülern in den vergangenen Jahren sehr konstruktiv. Wir sind sicher, dass dieses auch im kommenden Schuljahr so sein wird und freuen uns auf Ihre Mitarbeit in den Gremien und in den verschiedenen Arbeitskreisen!

Um in den Räumlichkeiten der Schule unter Coronabedingungen ein Treffen der **Pflegschaften** zu ermöglichen, müssen Sie (nach den derzeitigen Vorgaben) vollständig geimpft oder genesen sein oder einen aktuellen Coronatest vorlegen. Zudem muss eine **Mund-Nase-Bedeckung** getragen werden. Auch bitten wir darum, dass nach Möglichkeit **pro Kind nur ein Elternteil** teilnimmt, um die Anzahl der Raumgrößen entsprechend angemessen zu halten.

● Termine

- 30.08.2021 Pflegschaftssitzungen Jg. 5 und 6
- 01.09.2021 Pflegschaftssitzungen Jg. 7 und 8
- 02.09.2021 Pflegschaftssitzungen Jg. 9 und Sek II
- 05.10.2021 geplante Schulpflegschaftssitzung
- 26.10.2021 1. Schulkonferenz

Mit diesen ersten Einblicken in das neue Schuljahr grüßen wir Sie herzlich in der Vorfreude auf eine weiterhin gute und konstruktive Zusammenarbeit zwischen Elternhaus und Schule. Wir wünschen Ihnen und uns allen einen guten Start in ein möglichst „normales“ und erfolgreiches Schuljahr. Bleiben Sie alle gesund!

Martin Mevius
(Kommissarischer Schulleiter)